

Ressort: Lokales

## Berliner Mahnwache-Initiatoren: Medien wollen uns diskreditieren

Berlin, 22.04.2014, 15:31 Uhr

**GDN** - Die Initiatoren der sogenannten Berliner Montagsmahnwache "für den Frieden in Europa und auf der Welt" haben den Medien vorgeworfen, die Bewegung diskreditieren zu wollen. So hätten Journalisten einem "nichtsahnenden Friedensaktivisten" unter einem Vorwand um einen Platzwechsel gebeten, "um ihn dann neben einem NPD-Mitglied und drei kahlköpfigen Personen im Hintergrund ablichten zu können", um "so weiterhin die Behauptung von rechten Tendenzen in der Friedensbewegung aufrecht erhalten zu können", heißt es in einer über Facebook verbreiteten Pressemitteilung der Organisatoren.

Es sei davon auszugehen, "dass dieses Beispiel Schule macht" und die Medienvertreter nicht davor zurückschrecken würden, "auch andere Teilnehmer der Mahnwachen für den Frieden auf diese Weise aktiv zu verleumden und zu diskreditieren", heißt es in der Mitteilung weiter.

### Bericht online:

<https://www.germandailynews.com/bericht-33477/berliner-mahnwache-initiatoren-medien-wollen-uns-diskreditieren.html>

### Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

### Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

### Editorial program service of General News Agency:

United Press Association, Inc.  
3651 Lindell Road, Suite D168  
Las Vegas, NV 89103, USA  
(702) 943.0321 Local  
(702) 943.0233 Facsimile  
[info@unitedpressassociation.org](mailto:info@unitedpressassociation.org)  
[info@gna24.com](mailto:info@gna24.com)  
[www.gna24.com](http://www.gna24.com)